

wer schreibt gerade an examensarbeit für ghs in b-w?

Beitrag von „dani13“ vom 2. Januar 2004 13:44

hallo,

ich bin refi für das ghs lehramt in b-w und muss bis 17. januar meine wiss. arbeit oder wieauchimmer sie genannt wird abgeben. wer von euch tippt auch gerade und weiß, was in die präsentation soll, was nicht in derarbeit stehen soll?? 😞 ich bin am verzweifeln, weil keiner meiner lbs einen richtigen rat wusste, und man nach dem saftladen nr1 PH HD nun im 2. gelandet ist.



kann mir jemand helfen?

Beitrag von „snoopy“ vom 3. Januar 2004 12:13

Hallo dani13!

Ich bin auch ein Leidgenosse, ich muss meine Arbeit aber schon einen Tag früher abgeben.
Ich habe meine Arbeit folgendermaßen aufgebaut:

1. Vorwort
2. Begründung meines Themas
3. theoretische Ansätze
4. Beschreibung meines Projektes (kommt aber relativ kurz, weil ich das an meiner Präsentation zeigen will)
5. Ziele
6. Reflexion (GAAAANZ WICHTIG)
7. Literatur

Zu uns sagte man, dass man durch die Präsentation die schriftliche Arbeit erweitern und vertiefen soll.

Über was schreibst du denn?

Ich hoffe ich konnte dir ein bisschen weiter helfen, wenn nicht meld dich einfach noch einmal

Liebe Grüße

Image not found or type unknown

Sandra :



Beitrag von „eulenspiegel“ vom 3. Januar 2004 12:41

Hallo,

ich saß letztes Jahr um diese Zeit an meiner Examensarbeit (Seminar Offenburg).

Also, es gibt zwei Möglichkeiten für den Zusammenhang zwischen schriftlicher Arbeit und Präsentation:

1. Entweder beschreibst du in der Arbeit die Theorie des Ganzen und zeigst dann in der Präsentation wie du das alles umgesetzt hast.
2. Du beschreibst in der Arbeit was du bisher erreicht hast und zeigst in der Präsentation wie es weiter gegangen ist.

Gruß Annette

Beitrag von „dani13“ vom 3. Januar 2004 14:11

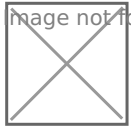
hallo sandra,

mein thema lautet "märchen als anlass für kreatives schreiben". meine gliederung sieht so aus

1. vorwort
2. begriffsklärung (ursprung märchen, def.)
3. themenbegründung (kinder brauchen märchen vs. brutalität etc. ich denke, ich sollte hier auch noch begründen, warum ich kreatives schreiben wähle)
4. praktische möglichkeiten
5. eigene erfahrungen
6. reflexion

ich beschreibe ja eigentlich schon alles in der arbeit, so dass nichts mehr für die präsentation übrig bleibt. ich habe zwar die kinder beim schreiben und bei unserer fantasiereise gefilmt, aber ich bekomme das momentan einfach nicht auf die reihe. und die panik steigt und steigt

image not found or type unknown



Beitrag von „eulenspiegel“ vom 3. Januar 2004 15:32

Hey, keine Panik!

Bestimmt gibt es noch etwas was du in der Präsentation zeigen kannst. Wenn du gefilmt hast, dann hast du doch schon etwas zum Vorführen. Vielleicht kannst du ja einen Teil aus deiner Arbeit vertiefen? Du kannst auch deine persönlichen Schlussfolgerungen aus dem Ganzen in der Präsentation darstellen. Also was du das nächste Mal warum wie anders oder gleich machen würdest etc.

Gruß Annette

Beitrag von „snoopy“ vom 3. Januar 2004 16:18

Hallo Dani!

Mit dem Video hast du doch schon mal eine Grundlage für deine Präsentation. Du kannst dies den Prüfern zeigen und es gleichzeitig kommentieren. Bei deinem Thema hast du doch bestimmt auch viele Schülertexte, die du in deine Präsentation einbauen kannst.

Uns wurde auch gesagt, dass die persönlichen Schlussfolgerungen sehr wichtig sind. Ich denke mir auch die kann man ganz gut wieder in die Präsentation einbauen.

Gruß Sandra

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 3. Januar 2004 17:44

Kann mich Snoopy nur anschließen. Sehr wichtig sind deine Schlussfolgerungen: D.h.

1. Was lief gut?
2. Was lief schlecht?
3. Wo lagen Knackpunkte?
4. Welche Lernfelder hast du bei den Schülern entdeckt? Wie kannst du diese im weiteren Verlauf deines Unterrichts bearbeiten?
5. Welche Lernfelder hast du bei dir entdeckt?
6. Wo bist du zwischen deiner Planung und dem tatsächlichen Verlauf deiner Unterrichtsarbeit abgewichen? Wieso?

Du kannst Teile hiervon in der Arbeit andeuten und dann in der Präsentation vertiefen.

Ich habe damals zu einer von mir durchgeführten LRS-Förderstunde geschrieben. In der Arbeit kurzer Theorieabriss, dann knappe Darstellung meiner Arbeit mit den Schülern. Dann Schlussfolgerungen und Ausblick auf meine weitere schulische Arbeit.

In der Präsentation habe ich dann aufgezeigt, ob ich das, was ich in Ausblick vorhatte, verwirklichen konnte. Ich habe gezeigt, wo ich momentan stehe. Hauptbestandteil meiner Präsentation war dann vor allem meine persönliche Reflexion und Verknüpfung meiner gemachten Erfahrungen mit meiner zukünftigen Unterrichtsarbeit.

Uns wurde damals gesagt, dass es sehr wichtig ist, konkrete praktische Erfahrungen (Schülertexte, Stundenabläufe, Schüleraussagen etc.) darzustellen.

Kommst du inzwischen etwas beruhigter und besser mit dem Schreiben voran? An welchem Seminar bist du denn?

Gruß Annette

Beitrag von „dani13“ vom 3. Januar 2004 20:18

vielen dank für eure antworten. die beruhigen mein gemüt wirklich. jetzt werde ich mich heute abend hinsetzen und den rest tippen :-), aber da muss ich durch.

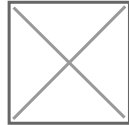
bin übrigens am seminar mannheim (freue mich schon auf unseren malus *hahaha*)

Beitrag von „dani13“ vom 5. Januar 2004 13:43

Zitat

hallo,

ich bin refi für das ghs lehramt in b-w und muss bis 17. januar meine wiss. arbeit oder wieauchimmer sie genannt wird abgeben. wer von euch tippt auch gerade und weiß, was in die präsentation soll, was nicht in derarbeit stehen soll?? 😞 ich bin am verzweifeln, weil keiner meiner lbs einen richtigen rat wusste, und man nach dem saftladen nr1 PH HD nun im 2. gelandet ist.



kann mir jemand helfen?

so, bin gerade beim überarbeiten und ich doch noch eine frage an euch. ich habe zwei unterpunkte:

2.3. begründung des themas

2.4. problemstellung

jetzt habe ich in 2.3. die vorteile der märchen bei der kindlichen entwicklung erläutert, geschrieben, warum kinder schreiben sollten, die vorteile des kreativen schreibens im gegensatz zur traditionellen aufsatzdidaktik dargestellt

ja, was soll ich denn noch bei der problemstellung 2.4. nennen, wenn ich vorteile des kreat. schreibens schon in 2.3. aufgezählt habe?

Beitrag von „snoopy“ vom 5. Januar 2004 14:15

Hallo Dani!

Also ich habe bei der Begründung meines Themas beschrieben, warum ich mich gerade für dieses Thema entschieden habe. Habe als in der Begründung persönlich Stellung zum Thema genommen.

In der Problemstellung habe ich dann all die Punkte beschreibe, die du in diesen Punkt 2.3. geschrieben hast.

Bist du denn schon fertig mit dem Schreiben? Wenn ja, wie umfangreich ist denn deine Arbeit?

Liebe Grüße

Sandra



Beitrag von „snoopy“ vom 5. Januar 2004 14:41

Hallo!

Hab noch was vergessen. Wie sieht denn dein Deckblatt aus? Was muss denn unbedingt auf die erste Seite?

Gruß Sandra

Beitrag von „dani13“ vom 5. Januar 2004 14:52

hallo,

bin momentan bei 16 seiten, die ich überarbeite, sachen rausnehme, einflicke etc.

schreiben sollten wir 15. ob das sollten impiziert, dass es auch 2 mehr sein können. keine ahnung, aber es wird mir wohl niemand verübeln, wenn es 16 werden.

auf das deckblatt schreibe ich

staatliches seminar für schulpraktische ausbildung mannheim

schriftliche arbeit

fach:

betreut von:

ausbildungsjahr

titel der arbeit

vorgelegt von:

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 5. Januar 2004 15:39

Stopp!!!

Bitte erkundige dich, ob 16 Seiten wirklich ok sind. Bei uns haben die letztes Jahr einen Riesenaufstand wegen der Formalia gemacht (1,5 Zeilenabstand, Schriftgröße 12, nicht mehr als 15 Seiten).

Kläre das ab, bevor du abgibst, damit die Arbeit nicht womöglich nicht anerkannt wird und du nicht zur Prüfung kannst!

Gruß Annette

Beitrag von „Fossil“ vom 5. Januar 2004 17:34

Hi, Dani 13,

an welcher Schule in Mannheim bist du denn? Ich bin seinerzeits auch in Mannheim zur Schule gegangen. Jetzt wohne ich in Hessen und mache dort grad das Ref.

Gruß Fossil 😊😄

Beitrag von „dani13“ vom 5. Januar 2004 17:38

vielen dank für den hinweis, habe gerade eine mail an meine lb geschickt und wegen des umfangs nachgefragt. am anfang mein man, die 15 seiten wären viel zu viel und am ende weiß man nicht, wo aufhören.

bin nicht in ma an der schule, sondern nur am seminar. bin in einer kleineren stadt an der schule, aber dennoch eine brennpunktschule (die hauptschule).

grüße
dani

Beitrag von „carla-emilia“ vom 5. Januar 2004 17:39

Hallo,

Zitat

bin momentan bei 16 seiten, die ich überarbeite, sachen rausnehme, einflicke etc. schreiben sollten wir 15.

Boah, habt ihr's gut! Von uns (RS) werden rund 40-50 Seiten erwartet! Ich hab sogar mal gehört, dass es im Endeffekt oft dann doch so um die 100 Seiten werden. Allerdings gibt es bei uns keine Präsentation, nur einen UB zur Hausarbeit.

Liebe Grüße und alles Gute,
Carla-Emilia

Beitrag von „Steffie“ vom 5. Januar 2004 20:15

Hallo Dani, hallo Snoopy, hallo Eulenspiegel!

Als erstes: Dani, wir müssen nach meinen neusten Infos am 16.1.04 abgeben! (hab mit D.D. telefoniert)

Zweitens: Der Leiter des Seminars hat in der letzten Infositzung gesagt 15 Seiten +/-2, also sind 13 oder 17 auch okay.

Und dann noch eine **Frage an Snoopy und Eulenspiegel:**

Snoopy, du schreibst, es wäre wichtig, dass man die Reflexion in der Arbeit hat. Habe ich gerade auch von jemand anderem gesagt bekommen.

Eulenspiegel sagt aber, er hätte in der Präsentation die Reflexion gezeigt. Und außerdem hat er geschrieben, es wäre sinnvoll in der Präsentation zu zeigen, wie es weiter geht.

Nun müsst ihr wissen, dass die Reflexion mit meiner Klasse noch aussteht und sie somit ja eigentlich gar nicht in meine Arbeit rein **kann** (bzw. ich habe nur kurze Zeit vor der Abgabe die Möglichkeit noch mal die Klasse zu sehen).

Ja was denn nun? 😞

Viele Grüße und Danke schon mal von einer Leidensgenossin von Dani13,
Steffie

Beitrag von „Mayall“ vom 5. Januar 2004 20:31

Hallo Dani!

Du warst auch an der Ph Hd, bis wann? Ein Gleichgesinnter! Bin allerdings mittlerweile in NRW und fange hier im Februar an.

Tschuldigung wahrscheinlich nicht die Antwort die du erwartet hast, aber hab mich einfach gefreut dass ich auch jemand aus HD hier treffe

Gruß, maya

Beitrag von „Steffie“ vom 5. Januar 2004 20:54

Zitat

Du warst auch an der Ph Hd, bis wann? Ein Gleichgesinnter! Bin allerdings mittlerweile in NRW und fange hier im Februar an.

Hallo Maya!

Das ist jetzt wohl auch nicht die Antwort, die **du** erwartest, aber kannst du mir ein paar Tipps zum Wechseln von BW nach NRW geben? Ich hab auch an der PH HD studiert und bin mit Dani13 im Seminar in MA, möchte aber nach dem Ref nach NRW (zu meinem Freund).

Vielleicht können wir auch per mail in Kontakt treten, weil ich hätt da schon so einige Fragen...

Grüße,

Steffie

Beitrag von „snoopy“ vom 5. Januar 2004 22:25

Hallo an alle!

@ dani: uns sagte man, dass man 15 Seiten +/-20% schreiben muss. Allerdings zählen das Literatur - und Inhaltsverzeichnis nicht zum Umfang der Arbeit.

Steffie: Du hast doch sicher bei deiner Umsetzung gemerkt, wovon die Schüler begeistert waren und wo dein Vorhaben nicht optimal lief. Darauf würde ich kurz in meiner schriftlichen Arbeit eingehen. Eine ausführliche Reflexion kannst du ja dann in deine Präsentation einbauen.

Liebe Grüße

Sandra

Beitrag von „dani13“ vom 5. Januar 2004 23:47

hallo an alle,

vielen dank, dass ihr euch zeit nehmt mir bzw. uns zu antworten.

[Steffie](#),

habe gerade von tati eine mail bekommen, in der sie den 16. bestätigt. also werde ich am letzten termin abgeben. wo? am seminar bei dobler?

Beitrag von „Mayall“ vom 6. Januar 2004 10:21

Hallo Steffie!

Ich weiß nicht ob ich dir viel helfen kann, aber wenn du Frgane hast, gerne!

ich kann nur sagen, bisher lief alles recht problemlos. Auch durch die Umstellung hier in NRW: Neues Lehramt, neue Ref.ordnung usw.

gruß, Inna

Beitrag von „Tom“ vom 12. Januar 2004 22:45

Hallo ihr GHS Refis aus BW,

ich muss mich ganz schnell entscheiden, ob ich jetzt im Februar mein Ref in BW anfrage und dann im Herbst 05 fertig bin oder ab Herbst in bayern anfrage und dann 06 fertig bin.

Ich bitte dringenst um Erfahrung und falls jemand nen Vergleich zwischen BW und Bayern hat, waere ich undendlich dankbar.

Beitrag von „Steffie“ vom 13. Januar 2004 19:47

@ Tom!

Kurze Antwort: Ich würde mich für das Bundesland entscheiden, bei dem du früher fertig bist.
Also Ba-Wü.

Ehrfahrungen mit Bayern habe ich nicht.

Grüße,

Steffie

PS: Viel Spaß im Ref!